

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006




1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Rogor 40 LC
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Pflanzenschutzmittel
- **Hersteller/Lieferant:**
Spiess-Urania Chemicals GmbH
Heidenkampsweg 77
D-20097 Hamburg
+49(0)-23652-0
- **Auskunftgebender Bereich:** Supply Chain Management
- **Notfallauskunft:**
+49(0)40-23652-0
Nach 16 Uhr : +49(0)40-78833366

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:**
Flüssige Pflanzenschutzmittel-Formulierung.
Insektizid

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 108-94-1 EINECS: 203-631-1	Cyclohexanon	 Xn; R 10-20	40,00%
CAS: 60-51-5 EINECS: 200-480-3	Dimethoat	 Xn,  N; R 21/22-51/53	55,00%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7	Xylol (mix)	 Xn; R 10-20/21-38	5,00%

- **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung und auf Grund von Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

R 10 Entzündlich.

R 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006

Handelsname: Rogor 40 LC

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- **Nach Einatmen:**
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Sofort Arzt aufsuchen.
- **Hinweise für den Arzt:** Etikett des Originalgebindes vorzeigen.
- **Behandlung** Antidot : Atropin

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Schwefeldioxid (SO₂)
CO_x
Stickoxide (NO_x)
Phosphoroxide (PO_x)
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Verunreinigtes Löschwasser zurückhalten und entsorgen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006

Handelsname: Rogor 40 LC

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Die Produktinformationen sind neben den Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes zu beachten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Die Zusammenlagerungshinweise nach VCI-Lagerkonzept und der gültigen Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Pflanzenschutzmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel in Fertigpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingestuft und als solche gekennzeichnet. Sie dürfen grundsätzlich nicht in Gewässer gelangen. Sie werden somit hinsichtlich der Lagerung wie in WGK 3 eingestufte Stoffe behandelt.
- **Empfohlene Lagertemperatur:** - 5 °C bis 25 °C
- **Lagerklasse:** 3A (VCI)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **Bestimmte Verwendungen**
Flüssige Pflanzenschutzmittel-Formulierung.
Insektizid
Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden!

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

108-94-1 Cyclohexanon	
MAK (TRGS 900)	80 mg/m ³ , 20 ml/m ³ H, Y
1330-20-7 Xylol (mix)	
MAK	440 mg/m ³ , 100 ml/m ³ vgl. Abschn. XII
MAK (TRGS 900)	440 mg/m ³ , 100 ml/m ³ H; DFG

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006

Handelsname: Rogor 40 LC

(Fortsetzung von Seite 3)

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
 z.B. Kombi-Filter ABEK

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

· **Handschuhmaterial**

Nitrilkauschuk
 Handschuhe aus PVC

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für Permeation : Level 6, > 480 Minuten ; EN 374

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

· **Allgemeine Angaben**

Form:	Flüssig
Farbe:	Hellgelb
Geruch:	Charakteristisch

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt.

· **Flammpunkt:** 39°C

· **Zündtemperatur:** 420°C

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· **Explosionsgrenzen:**

Untere:	1,3 Vol %
Obere:	9,4 Vol %

· **Dampfdruck bei 20°C:** 5 hPa

· **Dichte bei 20°C:** 1,07 g/cm³

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006

Handelsname: Rogor 40 LC

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.
- **Lösemittelgehalt:**
- Organische Lösemittel:** 60,0 %

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- **Zu vermeidende Stoffe:**
Säuren, Laugen oder Wasser.
Oxidationsmittel
- **Gefährliche Reaktionen** Heftige Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Stickoxide (NO_x)
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
Schwefeloxide (SO_x)
Phosphorverbindungen

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	930 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>4272 mg/kg (rat)

60-51-5 Dimethoat

Oral	LD50	425 mg/kg (rat)
------	------	-----------------

108-94-1 Cyclohexanon

Oral	LD50	1540 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	948 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50(4 h)	8000 mg/l (rat)

1330-20-7 Xylol (mix)

Oral	LD50	8700 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50(4 h)	6350 mg/l (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**
Leicht reizend.
Nicht kennzeichnungspflichtig.
- **am Auge:**
Leicht reizend.
Nicht kennzeichnungspflichtig.
- **Sensibilisierung:**
Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006

Handelsname: Rogor 40 LC

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Gesundheitsschädlich

12 Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

EC50(24h)	4,7 mg/l (aquatic invertebrates (Daphnia magna))
LC50(96h)	694 mg/l (carp) 30,2 mg/l (rainbow trout)

- **Bemerkung:** Giftig für Fische und Fischnährtiere.
- **Allgemeine Hinweise:**
Das Produkt ist giftig für Wasserorganismen.
Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog**

02 01 08	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
----------	--

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Nur vollständig entleerte Behälter und Verpackungen gehören in die Wertstoffsammlung.
Verpackungen mit eventuell anhaftenden Produktresten bei Sammelstellen für Hauschemikalien abgeben.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 6.1 (TF2) Giftige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 63
- **UN-Nummer:** 3017

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006

Handelsname: Rogor 40 LC

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel** 6.1+3
- **Bezeichnung des Gutes:** 3017 ORGANOPHOSPHOR-PESTIZID, FLÜSSIG, GIFTIG, ENTZÜNDBAR (Dimethoat, CYCLOHEXANON)

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:


- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 6.1
- **UN-Nummer:** 3017
- **Label** 6.1+3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **EMS-Nummer:** F-E,S-D
- **Marine pollutant:** ja
- **Richtiger technischer Name:** ORGANOPHOSPHORUS PESTICIDE, LIQUID, TOXIC, FLAMMABLE (dimethoate (ISO), CYCLOHEXANONE)

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:


- **ICAO/IATA-Klasse:** 6.1
- **UN/ID-Nummer:** 3017
- **Label** 6.1+3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** ORGANOPHOSPHORUS PESTICIDE, LIQUID, TOXIC, FLAMMABLE (dimethoate (ISO), CYCLOHEXANONE)

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Dimethoat
Cyclohexanon
Xylol (mix)
- **R-Sätze:**
10 Entzündlich.
20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **S-Sätze:**
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 02.05.2006

überarbeitet am: 02.05.2006

Handelsname: Rogor 40 LC

(Fortsetzung von Seite 7)

- 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- 24 Berührung mit der Haut vermeiden.
- 35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
- 36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

· Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

· Nationale Vorschriften:

- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

· BG-Merkblatt:

M 050 "Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen"

M 053 "Arbeitsschutzmassnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante R-Sätze

- 10 Entzündlich.
- 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- 20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
- 38 Reizt die Haut.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Supply Chain Management

- **Ansprechpartner:** P. Himmelreich, Tel.: +49(0)6359-801-344

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D